

# Bildungs-Logger „Lovis“

BÖE e.V.

Lange Straße 60 - 17489 Greifswald

Tel.: 0 38 34 / 77 68 46

Fax: 0 38 34 / 77 68 47

Email: [greifswald@lovis.de](mailto:greifswald@lovis.de)

---



Greifswald, den 17.07.13

## **Gaffelrigg ohne Traditionsschiffe? Protestausfahrt auf dem Greifswalder Bodden geplant**

Keine Veränderung in Sicht: Viele Traditionsschiffe dürfen weiterhin ihre Segel nicht setzen!

Um auf die Existenzbedrohung der Schiffe aufmerksam zu machen, fährt am Samstag, den 20.07.2013 um 13 Uhr eine Flotte aus Beibooten im Rahmen der Greifswalder Gaffelrigg auf den Greifswalder Bodden hinaus. Ausgestattet mit Bannern, die die Namen bedrohter Schiffe tragen, werden sie unter dem Motto „Gaffelrigg 2014? Traditionsschiffe retten!“ die Zukunft maritimer Großveranstaltungen ohne Traditionssegler veranschaulichen.

Auch die noch fahrenden Traditionsschiffe zeigen Flagge: Die an der festlichen Ausfahrt teilnehmenden Schiffe sind ebenfalls mit Protestbannern ausgestattet, um ihre Solidarität zu bekunden.

„Unser Bildungsschiff „Lovis“ liegt seit dem 30.06. in seinem Heimathafen Greifswald fest, weil die Berufsgenossenschaft Verkehr uns die Fahrerlaubnis verwehrt“ sagt Annika Härtel, Bootsfrau auf der Lovis. „Das bedeutet für uns nicht nur, dass wir keine Bildungsarbeit mehr an Bord durchführen können, sondern auch, dass wir nicht an Veranstaltungen wie der Gaffelrigg teilnehmen können. Wenn diese Entwicklung so weiter geht, werden in Zukunft die Gaffelrigg, Hanse Sail oder Kieler Woche ohne Traditionsschiffe auskommen müssen.“

Neben der Protestaktion, die die Möglichkeit zur Aufnahme von Pressefotos bietet, ist die Presse und die interessierte Öffentlichkeit an diesem Tag herzlich dazu eingeladen, ab 10 Uhr an Bord der Lovis am Ryck unweit des Fangturms zu kommen und das Schiff kennen zu lernen. Ab 14 Uhr werden Fotos von der Protestausfahrt online unter <http://lovis.de/lovis-bleibt/presse/> abrufbar sein.

Zum Hintergrund der Aktion:

Seit Jahren verwehrt die Berufsgenossenschaft Verkehr vielen Traditionsseglern auf der Basis von intransparenten und nicht nachvollziehbaren Kriterien die Erteilung von sogenannten Sicherheitszeugnissen. Der Bestand an fahrenden Traditionsschiffen ist dadurch bereits auf etwa die Hälfte geschrumpft. Trotz der vom Bundesverkehrsministerium (BMVBS) bereits am 27.06.2013 in Aussicht gestellten Erteilung von Zwei-Jahres-Sicherheitszeugnissen hat die „Lovis“ bisher keine Fahrerlaubnis von der zuständigen Berufsgenossenschaft Verkehr erhalten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Annika Härtel

[presse@lovis.de](mailto:presse@lovis.de)

Tel.: 0151-15867993

---

Internet-Homepage:  
[www.lovis.de](http://www.lovis.de)

GLS Gemeinschaftsbank eG  
BLZ 430 609 67  
Kto.-Nr. 34 805 800